



## Alte Aare, Aarberg – Lyss – Studen BE

● T1  
 🕒 02:55 h  
 ↔ 12.3 km  
 ↗ 50 m  
 ↘ 64 m  
 ✓ Mar–Nov

An der Alten Aare entlang von Aarberg nach Studen BE durch das Naturschutzgebiet Alte Aare mit Auengebiet, eines der längsten zusammenhängenden der Schweiz. Auenwälder, Gewässerperlen mit Altarmen, Weiher und Tümpel bieten einen wichtigen Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Und mit Aarberg, mit seiner wunderschönen, historischen Altstadt, wartet eine der schönsten Städtchen der Schweiz gleich zu Beginn der Wanderung auf.

### Highlights ✓

- Aarberg mit historischer Altstadt
- Naturschutzgebiet Alte Aare mit Auengebiet

### Hinweise !

- Wege nicht verlassen
- Ganzes Schutzgebiet Alte Aare: Eindringen in die Ufervegetation & Wasserflächen der Giessen und Tümpel ist untersagt
- Das Befahren der stehenden Gewässer mit Luftmatratzen, Gummibooten, Kanus etc. ist untersagt

<b>Start</b>	📍	<b>Aarberg</b>	🚗 🍴 🏠
		449 m.ü.M.	
00:08 h	○	<b>Aarberg Aarolina</b>	🍴
		445 m.ü.M.	
00:10 h	○	<b>Abzweigung</b>	🍴
		446 m.ü.M.	
00:30 h	○	<b>Abzw. vor ARA</b>	🍴
		445 m.ü.M.	
00:50 h	○	<b>Lyss-Grien</b>	🍴
		442 m.ü.M.	
01:20 h	○	<b>Lyss Schwimmbad</b>	🚗 🍴
		439 m.ü.M.	
02:30 h	○	<b>Seeteufel</b>	🍴
		435 m.ü.M.	
<b>Ziel</b>	📍	<b>Studen BE</b>	🚗
02:55 h		435 m.ü.M.	



Wanderung  
online



Wanderroute  
Swisstopo

## Wegbeschreibung

Ausgangspunkt dieser Wanderung ist der **Bahnhof Aarberg**. Von dort folgt man dem **Wegweiser ViaBerna Nr. 38** in **Richtung Studen** und **Büren an der Aare**. Nach wenigen Minuten kann man einen lohnenden **Abstecher** zur schönen **Altstadt von Aarberg** einlegen.

Das um 1220 vom burgundischen Graf Ulrich IV. von Neuenburg gegründete Aarberg, wurde auf einem Sandsteinfelsen errichtet. Damals war der Ort noch eine Insel. Umflossen von der Aare und ihrem Nebenarm, der Kleinen Aare. Während Jahrhunderten war Aarberg aufgrund seiner strategisch günstigen Lage ein florierender Handelsort. Es wurde Zoll kassiert, und das Gewerbe blühte.

Im Rahmen der ersten Juragewässerkorrektion wurde zwischen 1875 und 1878 der Hagneckkanal erstellt. Seit da ist Aarberg keine Insel mehr und grenzt an die nur noch wenig Wasser führende, zahme Alte Aare. Vor der Gewässerkorrektion war sie ein mächtiger Fluss, heute ein ruhiger Wasserlauf.

Aarberg konnte seinen Charme bewahren und gehört zu den schönsten Städtchen der Schweiz. Die historische Altstadt mit dem grossen Marktplatz, umzingelt von wunderschönen Häuserzeilen, die über 400 Jahre alte gedeckte Holzbrücke bei der Alten Aare, das Schloss Aarberg, einst Sitz der Berner Landvögte, oder das Rathaus, sind einige der Sehenswürdigkeiten.

Der Route **ViaBerna Nr. 38** folgend erreicht man den Wegweiser **Aarberg Aarolina**. Von dort folgt man rund 150 Meter weiter der Route, dann verlässt man die ViaBerna und **biegt nach links ab**. Auf einem **Brücklein** überquert man die **Alte Aare** und gelangt ins **Naturschutzgebiet Alte Aare** mit einem Auengebiet von nationaler Bedeutung. Es gehört zu den längsten zusammenhängenden der Schweiz. Die idyllischen Auenwälder, Gewässerperlen mit Altarmen, Weiher und Tümpel sind ökologisch äusserst wertvoll. Ein Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen, zum Teil für stark gefährdete.

Der Wanderweg führt durch den Wald, mal ganz nah an der Alten Aare, mal etwas weiter weg. Kurz vor der **Kläranlage ARA** tritt man aus dem Wald und **biegt nach rechts ab** und überquert auf dem **Brücklein** die Alte Aare. Bei der nächsten **Weggablung** biegt man **nach links** wieder auf die **ViaBerna Nr. 38** ein. Weiter geht es durch den Wald, dann durch eine Autobahnunterführung, kurz darauf biegt man bei **Lyss-Grien** nach links ab und überquert auf einer **Brücke** abermals die Alte Aare.

## Infos

### Ausgangspunkt

Aarberg – Bahnhof

### Endpunkt

Studen BE – Bushaltestelle

### Verpflegung

Diverse Restaurants in Aarberg

Tropenpflanzen-Restaurant Florida, +41 32 374 28 30, 2557 Studen

Der Weg führt an der **Kartbahn** vorbei, dann taucht man wieder in die Stille ein. Auf schmalen Pfaden erreicht man bei **Grien** einen schönen **Weiher** mit Röhrichten. Ein lauschiges Plätzlein mit Sitzbänken. Weiter durch den Wald erreicht man das **Schwimmbad** bei **Lyss**. Hier geht es ein kurzes Stück durch den Ort, man überquert zweimal die Alte Aare bis man auf einen breiten Kiesweg einbiegt. Dieser führt am Clubhaus der Hornusser Lyss und am **Hornussen-Spielfeld** vorbei. Falls gerade gespielt wird: Vorsicht vor den fliegenden Hornussen! Kurz darauf geht es ein kurzes Stück an der Autobahn entlang, bis man wieder in den Wald kommt. Dann folgt schon bald ein schöner Wegabschnitt an der ruhig dahinfließenden Alten Aare entlang. Über eine **Holzbrücke** verlässt man den Fluss und wandert über den langgezogenen breiten Fussweg an den Agrarfeldern von Busswil BE vorbei. Hier wies die Aare bis in die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts noch eine Breite von über 500 Metern auf. Da sich der Lauf der Aare ständig änderte, lohnte sich der Bau von Brücken nicht. Zum Einsatz kamen Fähren, wie etwa die Busswiler Fähre.

Beim **Zoo Seeteufel** biegt man nach links ab, weiter der Route **ViaBerna Nr. 38** folgend. Nun geht es auf dem Trottoir an der Strasse entlang. Nach einigen Gehminuten kann man nach rechts einen **Abstecher** zum **Tropenpflanzen-Restaurant Florida** (+41 32 374 28 30) einlegen. Von da sind es rund 20 Minuten bis zum **Bahnhof Studen BE**.

# Alte Aare, Aarberg – Lyss – Studen BE

